

AR-Kandidaten für die MV2020

Beitrag von „Veteran“ vom 29. September 2020, 19:41

[Zitat von CRusko](#)

[Veteran](#) Respekt für diesen mutigen Schritt!

Gibst du uns noch einen Einblick, welche Expertise du einbringen kannst? Welchen Beruf gehst du nach, bzw. welche Ausbildungen/Studien und Erfahrungen hast du?

Sehr gerne:

Ich bin eigentlich nix besonderes...

Ich bin 57 Jahre alt und hab als Elektriker bei Siemens gelernt.

Nach der Ausbildung das Fachabitur nachgeholt und später ins Büro zur gleichen Firma gewechselt.

Dort arbeite ich seit fast 40 Jahren in der Auftragsbearbeitung bzw. im Einkauf.

Im übrigen arbeite ich in Fürth, da kannst du dir sicher vorstellen das es an manchen Montagen ein kleines Spießrutenlaufen im Büro war.

Aber was nicht umbringt macht mich härter.

Ich bin seit über 30 Jahren verheiratet und froh das mich meine Frau bei meiner Kandidatur unterstützt, denn sonst hätte ich das nicht gemacht.

Ich habe zwei erwachsene Söhne von denen einer noch studiert, und der andere als Softwareentwickler arbeitet. Und beide sind Clubfans! Dahingehend hat meine Erziehung Früchte getragen. 😊

Das erste Mal im Stadion in der Aufstiegrunde 1973/74.

Wir haben uns damals beim 9:1 gegen Wacker Berlin scheckig gelacht über das Gegentor.

Leider sind wir dann genau wegen dieses Tores nicht aufgestiegen sondern Braunschweig.

Der Club hatte also schon damals seinen liebevollen Titel "Depp" nach Kräften unter Beweis gestellt.

Ich habe kein Netzwerk anzubieten, keine Erfahrung als Geschäftsführer einer Firma, nur meinen (hoffentlich) wachen und kritischen Geist der sich nie mit dem Status Quo zufrieden geben will sondern vieles hinterfragt.

Ich habe bestimmt nicht die Weisheit mit Löffeln gefressen, ich biete den Mitgliedern nur meine Ideen an wie man unseren Club zu einem modernen, gut geführten Verein machen kann.

Ob das den Mitgliedern ausreicht?

Ich habe keine Ahnung, aber ich will mit meiner Bewerbung ganz bewusst einen Kontrast zu den üblichen Bewerbern setzen.